

DIE FABRIK

KULTURWERK
FRANKFURT

SEP | OKT

2020





Liebe Freundinnen und Freunde der Fabrik,

noch immer hält uns Covid-19 in Atem und hat das gesellschaftliche Leben auf der ganzen Welt in einem Maße verändert, das man sich zu Jahresanfang nicht hätte vorstellen können. Die notwendigen und inzwischen etablierten Abstandsregeln irritieren aber noch immer und verändern auch das kulturelle und gesellschaftliche Leben grundlegend.

Eine Vielzahl von Veranstaltungen musste zunächst ersatzlos ausfallen, andere können unter restriktiven Regeln mit mehr Abstand zueinander und damit weniger Zuschauern nachgeholt werden. Viele Künstlerinnen und Künstler werden den finanziellen Einbruch noch lange spüren. Umso wichtiger ist es für die Peter Paul und Emmy Wagner-Heinz-Stiftung mit der Fabrik einen Anfang zu wagen und mit einem angepassten Programm bei Einhaltung der gebotenen Abstände ab September wieder mit Live-Veranstaltungen zu starten.

Ich rechne dabei fest mit Ihrer Unterstützung und bitte alle Besucher*innen bei den Veranstaltungen für diejenigen Gäste mit zu klatschen, die aufgrund der Abstandsregeln nicht dabei sein können.

Eröffnet wird die Saison am Dienstag, 1. September mit dem Blues-Gitarristen Biber Herrmann im Gewölbekeller der Fabrik.

Weiter geht es dann Open-Air am Samstag, 05. September, mit einem Kinderprogramm im Hof der Fabrik. Das Marionettentheater mit „Johnny & das Müllmonster“ kann deshalb nur bei schönem Wetter statt finden.

Auf gutes Wetter hoffen wir auch für die von Ende Juni auf Sonntag, 6. September, verschobene Sonntagsmatinee mit der Barrelhouse Jazz Band im Hof der Fabrik, für die wir erfreulicherweise diesen neuen Termin finden konnten.

Die traditionell im August statt findenden „Tage der Industriekultur“ wurden in den September verschoben. Die Peter Paul und Emmy Wagner-Heinz-Stiftung beteiligt sich daran mit insgesamt acht Führungen am 12. und 13. September durch ansonsten nicht zugängliche Bereiche der Fabrik. Eine Online-Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Im Oktober wird es auch wieder ein großes Konzert in der Bonifatius-Kirche geben. Solist ist diesmal der gebürtige Frankfurter Pianist und Geiger Puschan Mousavi Malvani. Er präsentiert am Sonntag, 18. Oktober, „Musik auf einer Reise der Vielfalt“ mit Werken von Bach, Paganini, Ysaye und einem eigenen Stück.

Ebenfalls wegen der Corona-Pandemie verschoben werden musste „Frankfurt liest ein Buch“. Das Lesefest hat stets Autoren im Blick, deren Werke in einem Zusammenhang mit der Stadt stehen. In diesem Jahr ist es der Roman von Erich Kuby, der vordergründig von Rosemarie Nitribitt handelt. Der Autor selbst versteht sein Werk als Beschreibung „eines gesellschaftlichen Zustandes“, den Christoph Pütthoff nun am Montag, 26. Oktober, mit seiner Lesung beleuchtet und den Natalya Karmazin am Flügel untermalt.

Zur Drucklegung dieses Fabrik-Flyers sind die Pandemiebedingten Einschränkungen gelockert. Die Situation ist trotzdem unsicher. Deutschland hat das Infektionsgeschehen bis jetzt gut gemeistert. Nicht zuletzt Dank der freiwilligen Kooperation der Bürgerinnen und Bürger. Mit respektvoller Distanz will die Fabrik im Gewölbekeller den Schritt vom Ausnahmezustand in die Normalität wagen: Die Gästezahl wird eingeschränkt und wir halten Abstand. Trotzdem hoffen wir auf gute Resonanz und wohlwollende Gäste.

Blieben Sie gesund

Karin Wagner

Wir danken unseren Förderern.

SEPTEMBER

- Di
01. GROUNDED TOUR
HERRMANN BIBER
20:00 | **Blues**
- Veranstaltung im Fabrikinnenhof**
- Sa
05. JOHNNY & DAS MÜLLMONSTER
15:00 | **Marionettentheater für Kinder ab 4 Jahren**
- Mo
07. FABRIK JAM SESSION - OPENER BAND:
THE GOLDEN SOUND QUARTET
20:00 | **Jazz**
- Do
10. ROGER STEIN:
ALLES VOR DEM ABER ... IST EGAL
20:00 | **Songwriter / Pianist / Poet**
- Sa
12. TAGE DER INDUSTRIEKULTUR 2020
FÜHRUNG ÜBER DAS FABRIKGELÄNDE
13:00 | 14:30 | 16:00 | 17:30 | **Führung**
- So
13. TAGE DER INDUSTRIEKULTUR 2020
FÜHRUNG ÜBER DAS FABRIKGELÄNDE
13:00 | 14:30 | 16:00 | 17:30 | **Führung**
- Di
15. MUSIC IS IT
EINE MUSIKALISCHE ODYSSEE
20:00 | **Chamber & Folk Music**
- Do
17. J|SOUND PROJEKT
20:00 | **Jazz**
- Mi
23. LULO REINHARDT
& BERTINO RODMANN QUARTETT
20:00 | **Swing / Latin / Jazz-Manouche**
- Fr
25. SARAH BOSETTI
1. Show 18:30 | 2. Show 20:30 | **Kabarett**
- Mi
30. PHILIPPE HUGUET (FRA)
20:00 | **Chanson**

OKTOBER

- Do
01. FRANKFURT CITY BLUES BAND
FAST UNPLUGGED
20:00 | **Blues / Rock**
- Mo
05. FABRIK JAM SESSION - OPENER BAND:
STEFANIE HOEVEL & MARTIN LEJEUNE
20:00 | **Jazz**
- Do
08. OLIVIA TRUMMER - SOLO
20:00 | **Singer-Songwriter / Jazz / Klassik**
- Mo
12. CHRISTOPH STIEFEL
& INNER LANGUAGE TRIO - EMBRACING
20:00 | **Zeitgenössischer Jazz**
- Mi
14. F.I.M. FRANKFURT TRIFFT ARTIST WIESBADEN
20:00 | **Contemporary Jazz / Neue Musik**
- Do
15. CLEO & DAVID GRABOWSKI
CELEBRATING ELLA FITZGERALD & JOE PASS
20:00 | **Jazz**
- DIE FABRIK in der Bonifazius Kirche**
- So
18. PUSCHAN MOUSAVI MALVANI
MUSIK AUF EINER REISE DER VIELFALT
19:00 | **Klassik**
- Do
22. PERICOPES+1 - CD-RELEASE: UP
20:00 | **Jazz**
- Fr
23. MELANIE BONG - GIPSY MEETS BRASIL
20:00 | **Bossa Nova**
- So
25. DER KLEINE RABE - „HUCH, EIN GESPENST!“
16:00 | **Puppentheater für Kinder**
- Mo
26. CHRISTOPH PÜTTHOFF LIEST AUS ROSEMARIE
NATALYA KARMAZIN AM FLÜGEL
20:00 | **Lesung & Musik**
- Do
29. GEORGIEN
EUROPAS ENTFERNTER NACHBAR
19:00 | **Vortrag & Musik**

DIE FABRIK

KULTURWERK
FRANKFURT



© Momentum_Wolfgang Cezanne

KULTUR IST UNS WICHTIG

Wir halten Abstand und unterstützen so auch in Zukunft Musiker und Musikerinnen, Künstler und Künstlerinnen.

In der Fabrik erwartet Sie ein abwechslungsreiches Angebot kultureller Veranstaltungen. Vielfalt ist das Prinzip der Programmgestaltung.

Einlass: 19 Uhr (wenn nicht anders angegeben)
Beginn: 20 Uhr (wenn nicht anders angegeben)

Programm-Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite die-fabrik-frankfurt.de



GROUNDING TOUR HERRMANN BIBER

Di 01.09. | Blues


Musikpoet Biber Herrmann zählt seit vielen Jahren zu den absoluten Blues-Größen dieses Landes. Neben seinen erfolgreichen Solotourneen begleitete er viele Jahre lang den Konzertveranstalter Fritz Rau bei dessen Vorträgen über Folk und Blues. Den traditionellen Blues spielt er mit einer Lebendigkeit, die Herz und Seele berührt. Seine eigenen Songs greifen den Blues auf und führen ihn weiter zu einer Musik, die ihre eigene Sprache, Färbung und Tiefgang gefunden hat. / biber-herrmann.de

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00
VK & AK: 18,- € | Erm.: 15,- € | Maximal 40 Personen



JOHNNY & DAS MÜLLMONSTER

Sa 05.09. | Marionettentheater ab 4 Jahre

Johnny, ein cooler Junge, interessiert sich für vieles: Fußball spielen, Skateboard fahren und Star Wars. Nur mit Umweltschutz hat er nicht wirklich viel am Hut. Das ändert sich allerdings schlagartig, als er eine ziemlich außergewöhnliche Begegnung hat. Die Erde höchstpersönlich bittet Johnny nämlich um Hilfe! Da muss er nicht lange überlegen, was man gegen das Müllmonster unternehmen kann. / larifari-puppentheater.de
Mit freundlicher Unterstützung von 

Beginn: 15:00 | Einlass: 14:30
Ort: Hof der Fabrik, im freien nur bei schönem Wetter
Kinder: 8,- € | Erwachsene.: 10,- € | Maximal 50 Personen

MUSIK

BÜHNE





FABRIK JAM SESSION - OPENER BAND: THE GOLDEN SOUND QUARTET

Mo 07.09. | Jazz

Mitreibenden Swing, begeisternde Melodien und virtuose Solos von Axel Schmitt (sax), Boris Frenzl (g), Rudolf Stenzinger (b), Jonas Stiegler (dr). Zeitlose Melodien des Golden Age of Jazz sind inspiriert u.a. durch die legendären Soundgiganten Lester Young, Stan Getz und Ben Webster. Danach ist die Bühne frei für ambitionierte Musiker aller Instrumentenklassen. Für Sessienteilnehmer freier Eintritt.

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 6,- € | Erm.: 4,- € | Für Sessienteilnehmer freier Eintritt
Maximal 40 Personen



@Simone Hofmann

ROGER STEIN: ALLES VOR DEM ABER ... IST EGAL

Do 10.09. | Songwriter / Pianist / Poet

Roger Stein ist Sänger, Songwriter, Pianist und Erzähler zugleich – aber vor allem ist er Poet mit Schalk im Nacken, schafft er es doch, Schmerz und Melancholie in Wärme, Leichtigkeit und Humor zu hüllen. Seine Fans schätzen ihn als wortgewandten Entertainer, der auch den Dialog mit dem Publikum nicht scheut. Der Wechsel von Humor und Ernsthaftigkeit kommt stets unerwartet, rasant und doch leichtfüßig. / roger-stein.de

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 18,- € | Erm.: 15,- € | Maximal 40 Personen



INDUSTRIEDENKMAL „DIE FABRIK“ FÜHRUNG ÜBER DAS FABRIKGELÄNDE

Sa 12.09. & So 13.09. | Führung

Im Jahre 1881 ließ der Kaufmann P. P. Heinz in Frankfurt die Ölfabrik errichten. Bis Mitte der 1890er Jahre wurde Petroleum für Gaslampen hergestellt, danach wurden hochwertige Maschinenöle und -fette aufgearbeitet, abgefüllt und vertrieben, u. a. das damals bekannte „1.000-Meilen-Öl“. Anfang der 1970er Jahre wurde der Betrieb eingestellt. 2004 begann mit der Gründung der „Peter Paul und Emmy Wagner-Heinz Stiftung“ eine neue Ära für das Fabrikgelände als Ort für Kunst und Kultur.

Die Geschichte und die weitere Entwicklung der Fabrik werden am Samstag, 12.09. und Sonntag, 13.09. in jeweils vier Führungen über das Fabrikgelände und durch das denkmalgeschützte Gebäude vorgestellt.

Teilnahme kostenlos.

Anmeldung erforderlich!

Treffpunkt: Im Fabrikpark jeweils 15 Minuten vor Beginn der Führung

Sa. 12.09.20

13:00 | 14:30 | 16:00 | 17:30 Uhr

So. 13.09.20

13:00 | 14:30 | 16:00 | 17:30 Uhr



MUSIC IS IT EINE MUSIKALISCHE ODYSSEE

Di 15.09. | Chamber & Folk Music

Erica Cedeno (Bratsche) und Hye-Rin Rhee (Bratsche, Piano) zaubern mit zwei Bratschen, dem Klavier und vielen musikalischen Anekdoten eine Reise durch die Anden auf die Bühne in der Fabrik. Das Essen, den Wein und den Schnaps aus den Ländern Südamerikas bringt Oliver Hill gleich mit auf den Tisch.

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00
VK & AK: 15,- € | Erm.: 10,- € | Maximal 40 Personen



LULO REINHARDT & BERTINO RODMANN

Mi 23.09. | Swing / Latin / Jazz-Manouche

Lulo Reinhardt und Bertino Rodmann (Coeur du Bois) gehören heute zu den wichtigsten, authentischen Musikern und unverwechselbaren musikalischen Stimmen in der Sinti-Musik. Seit einigen Jahren schon verbindet diese beiden ungewöhnlichen Gitarristen eine lange Freundschaft. 2013 mündet diese in der einzigartigen Formation des „Lulo Reinhardt & Bertino Rodmann Quartett“.

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00
VK & AK: 18,- € | Erm.: 15,- € | Maximal 40 Personen



J|SOUND

Do 17.09. | Jazz

J|Sound besticht vor allem durch klare Linien. Schon kurz nach der Gründung erhielt das Quartett das 25. Frankfurter Jazzstipendium, veröffentlichte 2016 sein Debütalbum beim Schweizer Jazzlabel Unit Records und hat seitdem seinen unverwechselbaren Gruppen-Sound stetig weiterentwickelt. Mit ihrem zweiten Album „Loose Tongue“ kommen sie in die FABRIK. / Jason Schneider (tp, flh, comp), Yuriy Sych (p, rhodes), Ivan Habernal (kb, e-b), Uli Schifflholz (dr) / thejsoundproject.com

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00
VK & AK: 15,- € | Erm.: 12,- € | Maximal 40 Personen



ICH HAB NICHTS GEGEN FRAUEN, DU SCHLAMPE! - SARAH BOSETTI

Fr 25.09. | Kabarett

Mit Liebe gegen Hasskommentare. Sarah Bosetti findet Feminismus anstrengend und ist zugleich eine der präsentesten und witzigsten feministischen Stimmen auf Deutschlands Kabarettbühnen. Während sich ganz Deutschland fragt, was wir gegen die Wut und Feindseligkeit in unserer Gesellschaft tun können, versammelt sie die schönsten Hasskommentare, die sie bekommt, und macht aus ihnen lustige Liebeslyrik und witzige Geschichten. | sarahbosetti.com

Beginn: 1. Show 18:30 | Einlass: 17:30
Beginn: 2. Show 20:30 | Einlass: 20:00
VK & AK: 20,- € | Erm.: 18,- € | Maximal 40 Personen



BLEU-BLANC-BLUES PHILIPPE HUGUET

Mi 30.09. | **Chanson**

Der deutschlandweit renommierte und begehrte Chanson-Sänger Philippe Huguet präsentiert sein brandneues Programm. Er begleitet sich in bewährter Weise selbst an der Gitarre. Bleu - Blanc - Blues ist ein bunter französischer Chansonabend mit bekannten Jazzchansons und Liedern mit neuem, leicht jazzigem Hauch. Die Großen des Französischen Chansons werden geehrt - Trénet, Aznavour, Nougaro, Brassens, Gainsbourg... und Piaf. / philippe-huguet.eu

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 18,- € | Erm.: 15,- € | Maximal 40 Personen



FRANKFURT CITY BLUES BAND FAST UNPLUGGED

Do 01.10. | **Blues / Rock**

„Diesmal wird es anders und trotzdem so gut wie immer!“ Das verspricht August Scheuffler, der charismatische Sänger der Frankfurt City Blues Band. Die Band spielt „ohne Stamm-Besetzung“, denn der Drummer Wolfgang Stamm ist verhindert. Damit klingen die Jungs fast unplugged. „Das bringt Spannung für uns und Lust auf Neues. Wir freuen uns darauf!“ Bandbesetzung folglich im Quartett mit August Scheuffler Gesang und Klavier, Tilmann Höhn an der Gitarre, Klaus Bussalb am Bass und Achim Farr Sax und Harp.

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 18,- € | Erm.: 15,- € | Maximal 40 Personen



FABRIK JAM SESSION - OPENER: STEFANIE HOEVEL & MARTIN LEJEUNE

Mo 05.10. | **Jazz**

Stefanie Hoevel & Martin Lejeune interpretieren ausgesuchte Songs aus dem legendären Album „Take Love Easy“ von Ella Fitzgerald und Joe Pass von 1971 auf eigene Weise. Dazu gehören Klassiker wie „A Foggy Day“ oder „Once I Loved“. Anschließend heißt es Bühne frei für die Session und alle Instrumentalist* und Sänger* mit professioneller Begleitung und Spielfreude. | stefaniehoevel.de

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 6,- € | Erm.: 4,- € | Für Sessienteilnehmer freier Eintritt
Maximal 40 Personen



OLIVIA TRUMMER - SOLO

Do 08.10. | **Singer-Songwriter / Jazz / Klassik**

Jazzpianistin, Sängerin, Komponistin - Olivia Trummer ist alles in einem. Die klassisch ausgebildete Musikerin schöpft aus einem breit gefächerten musikalischen Spektrum. Mit virtuoser Tastenkunst und ausdrucksvollem Gesang formt sie ganz neue Verbindungen zwischen den Genres, wofür sie bereits vielfach ausgezeichnet wurde, zuletzt mit dem renommierten Jazzpreis Baden-Württemberg 2019! | oliviatrummer.de

Eine Kooperation mit dem Frauenmusiknetzwerk Melodiva.

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 18,- € | Erm.: 15,- € | Maximal 40 Personen



CHRISTOPH STIEFEL INNER LANGUAGE TRIO

Mo 12.10. | **Zeitgenössischer Jazz**

Im aktuellen Jazz gibt es nur wenige Formationen, die den Spagat zwischen konzeptioneller Feinarbeit und improvisatorischer Entfesselung so souverän hinkriegen wie das „Inner Language Trio“ des Pianisten Christoph Stiefel. „...über seine geilen Isorhythmen legt Stiefel dann gerne frei ausholende Modal-Improvisationen, die so richtig mitreißen können. Neben diesen zaubert das Trio auch wunderbar schwebende Balladen hin - man lauscht ihnen wie gebannt.“ Jazzthing 2019 . Christoph Stiefel (p, comp), Lukas Traxel (b), Tobias Backhaus (dr) / christophstiefel.ch

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 18,- € | Erm.: 15,- € | Maximal 40 Personen

OLIS^S KÜCHE

Die Gastronomie
in der Fabrik



Öffnungszeiten

Das Kellerrestaurant öffnet ausschließlich an Veranstaltungstagen eine Stunde vor Beginn.
Sonn- & feiertags von 10:00 bis 14.00 (Brunch)

Sommergarten: Mai bis Oktober

Mittagstisch: Schneller Teller Mo-Fr: 12:00 - 15:00

Reservierung Brunch

0170 | 41 90 897 | gastro@die-fabrik-frankfurt.de



CLEO & DAVID GRABOWSKI - CELEBRATING ELLA FITZGERALD & JOE PASS

Do 15.10. | **Jazz**

Die junge Sängerin CLEO gehört schon jetzt zu den vielversprechenden Newcomern unter den europäischen Sängerinnen, denn ihre Musik atmet die Tiefe und emotionale Intensität des Blues. Zusammen mit dem Gitarristen David Grabowski huldigen beide den Jazzlegenden Ella Fitzgerald und Joe Pass, die in identischer Duo-Besetzung zwischen 1973 und 1986 vier Studioalben herausgebracht haben. CLEO und David Grabowski nehmen Ella & Joe zum Ausgangspunkt für ihre eigenen Interpretationen der Songs.

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 18,- € | Erm.: 15,- € | Maximal 40 Personen



F.I.M. FRANKFURT TRIFFT ARTIST WIESBADEN

Mi 14.10. | **Contemporary Jazz/ Neue Musik**

Frei Improvisierte Musik in verschiedenen Formationen mit je 6 Musiker*innen des Wiesbadener ARTist und des Frankfurter F.I.M.

Aus Wiesbaden Silvia Sauer (voc) und Uwe Oberg (p) sowie das Quartett „Pebbles and Pearls“ mit Jeff Platz (g, aus Boston); dazu: Naoko Kikuchi (Koto), Annick Moermann (voc), Uwe Dierksen (Ensemble Modern, tb), Jürgen Werner (u.a. Kalimba), Nikolai Muck (g), Lutz Jahnke (dr).

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 7,- € | Erm.: 5,- € | Maximal 40 Personen



PUSCHAN MOUSAVI MALVANI MUSIK AUF EINER REISE DER VIELFALT

So 18.10. | **Klassik**

Die Fabrik bietet in diesem Jahr dem jungen gebürtigen Frankfurter Geiger Puschan Mousavi Malvani mit einem Konzert in der Bonifatiuskirche eine großartige Bühne für seine Musik. „Eine junge Nachwuchssensation“ nannte ihn der NDR. Puschan Mousavi verkörpert als Künstlertyp den „Allrounder“ im besten Sinn des Wortes. Er überzeugt nicht nur durch seine exzellente musikalisch interpretative und virtuose Kunst an seinem Instrument. Auch als Komponist und beim Improvisieren stellt er sein musikalisches Talent unter Beweis. Innig und packend!

Puschan Mousavi Malvani, mit deutsch-iranischen Wurzeln, verbindet in seinem Violinspiel europäische Klassik mit neuen musikalischen Elementen. Diese beziehen sich sowohl auf seine orientalische Herkunft, als auch auf seine stetige Suche nach neuer Expressivität in der Musik.

Von virtuoser Impulsivität bis hin zu improvisiert anmutender Transparenz deckt er eine breite Palette von Klängen ab, die seinem Spiel eine farbenreiche Wandelbarkeit ermöglicht. puschan-mousavi.com

Programm:

J.Seb.Bach: Solosonate a-Moll BWV 1003

P.Mousavi.Malvani: Sonate g-Moll (2020)

N.Paganini: „Geister“-Caprice op.1 Nr.6

E.Ysaye: Sonate d-Moll „Ballade“ op.27,3

J.Seb.Bach: Partita d-Moll BWV 1004

Veranstaltungsort:

Sankt Bonifatius Kirche / bonifatius-ffm.de
Holbeinstraße 70 / Sachsenhausen, 60596 Frankfurt / Main

Beginn: 19:00 | Einlass: 18:00

Tickets (incl. Gebühren):

VK: 25,- € | AK: 28,- €

Erm.: VK: 18,- € | AK: 20,- € (Schüler / Studenten / Mtgl. JIF)

Tickets buchen über unsere Webseite (die-fabrik-frankfurt.de/tickets) & an allen Vorverkaufsstellen von Ztix.

Reservierung für diese Veranstaltung nicht möglich!

VVK-Stelle in Sachsenhausen:

Schmidt's Papeterie in der Schweizer Str. 67



PERICOPES+1 - CD-RELEASE: UP

Do 22.10. | **Jazz**

Seit der Veröffentlichung von These Human Beings (2015) und Legacy (2018) touren Pericopes+1 rigoros durch die Welt. Das Saxophon, Klavier und Schlagzeug Power-Trio „demonstrate power and intention“ (Downbeat - USA) plus Courage und Kreativität. Dieses „klug unorthodoxe Trio“ (Musica Jazz - Italien) wurde als „eine originelle, stilistisch interessante“ (Concerto - Österreich) Cross-Genre-Band bezeichnet, die „zu einer neuen Generation“ (Jazz ‚N‘ More - Schweiz) des europäischen Jazz gehört.

Kooperation mit der Jazz Initiative Frankfurt

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 15,- € | Erm.: 12,- € | Maximal 40 Personen

DIE FABRIK IMPRESSIONEN AUS DER FABRIK ...

Die Website der Fabrik hat mehr zu bieten als Konzert-Reservierungen. Kennen Sie die Web-Galerie der Fabrik-Webseite? Unter dem Menü-Punkt „Galerie“ können Sie einen Eindruck von den Veranstaltungen im historischen Kellergewölbe der Fabrik gewinnen.



MELANIE BONG GIPSY MEETS BRASIL

Fr 23.10. | **Bossa Nova**

Gipsy meets Brasil ist eine kulinarische Mischung aus Jazz, Pop und lateinamerikanischen Klängen. Feine Jazzharmonik, feurige brasilianische Rhythmen und kraftvolle Gipsygesänge prägen den Sound von Melanie Bongs Formation. Der Grossteil der Songs stammt aus der Feder der Sängerin. Sie erzählt mit ihren Liedern Geschichten, gesponnen aus Geliebtem und Fantasien. Melanie Bong (voc, comp), Tizian Jost (p), Dudu Penz (b)

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00


VK & AK: 18,- € | Erm.: 15,- € | Maximal 40 Personen



DER KLEINE RABE „HUCH, EIN GESPENST!“

So 25.10. | **Puppentheater für Kinder ab 3**

Dieser kleine Rabe! Immer muss er irgendetwas ausfressen! Gerade ist Vollmond, und was macht er? Hängt sich ein Bettläken um und will als Gespenst die anderen Tiere erschrecken. Ist das eine Aufregung im nächtlichen Rabenwald! Und als dann noch ein anderes kleines Gespenst auftaucht, das sich verlaufen hat und unbedingt vor Sonnenaufgang zuhause sein muss, da ist die Verwirrung komplett. / theater-vagabund.de

Mit freundlicher Unterstützung von 

Beginn: 16:00 | Einlass: 15:30

Kinder 5,- € | Erwachsene: 10 € | Maximal 40 Personen



CHRISTOPH PÜTTHOFF LIEST AUS ROSEMARIE NATALYA KARMAZIN AM FLÜGEL

Mo 26.10. | **Lesung & Musik**

Das Frankfurter Lesefest illustriert, wie kreative Literaturvermittlung im Zusammenspiel von nahezu allen öffentlichen Kultureinrichtungen der Stadt und vielen bürgerschaftlich Engagierten eine ungeahnte Breitenwirkung entfalten kann. Jedes Jahr wird ein neues Buch mit einem inhaltlichen Bezug zu Frankfurt ausgewählt, das die thematische Grundlage für einen Dialog zwischen unterschiedlichen kulturellen Gruppen der Stadtgesellschaft bildet.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das Lesefest verschoben. Das Buch bleibt gleich: „Rosemarie“. Des Deutschen liebstes Kind.“ von Erich Kuby. Der Roman handelt vordergründig von der berühmtesten Edelprostituierten der Bundesrepublik: Rosemarie Nitribitt. Mit ihrem teuren Cabrio war sie in der Wirtschaftsmetropole Frankfurt stadtbekannt. Für ein Mädchen, das mehrfach aus Erziehungsheimen ausgerissen war, hatte sie es zu einem erstaunlichem Vermögen gebracht. Ihre Ermordung im Herbst 1957 sorgte für einen Skandal: Wusste sie zu viel? War es einer ihrer Kunden aus den Kreisen der Bosse und Banker? Bis heute ist ihr Mörder nicht gefasst, und die Pannen bei den Ermittlungen bis hin zum zeitweiligen Verschwinden der Prozessakten befeuerten die Gerüchte darüber, was ihr zum Verhängnis wurde.

In seinem Nachwort schreibt Kuby, sein Buch sei eine literarische „Pille mit Zuckerguß“, „Rosemarie und ihr Beruf nur das dramaturgische Vehikel“ bei seiner Beschreibung „eines gesellschaftlichen Zustandes“. Dem „Erkenntnisprozeß“, den Kuby mit seinem Roman in Gang setzen wollte, sind Christoph Pütthoff & Natalya Karmazin auf der Spur.

Erich Kuby (1910-2005) gilt als einer der Chronisten der Bundesrepublik Deutschland und wurde 2005 posthum mit dem Kurt-Tucholsky-Preis ausgezeichnet.

Beginn: 20:00 | Einlass: 19:00

VK & AK: 15,- € | Erm.: 10,- € | Maximal 40 Personen



GEORGIEN EUROPAS ENTFERNTER NACHBAR

Do 29.10. | **Vortrag & Musik**

Georgiens Weg in die EU gestaltet sich schwierig. Dabei trägt dieses am Rand Europas gelegene Land zur kulturellen Vielfalt des Kontinents bei. Der Starautor Aka Morchiladze liest aus seinem neu erschienen Buch „Von alten Herzen und Schwertern“ (Mitteldeutscher Verlag, Halle) und diskutiert mit dem Moderator Jan Wiele von der FAZ. Pianistin Ekaterine Kintsurashvili wird den Abend musikalisch begleiten.

Beginn: 19:00 | Einlass: 18:00

VK & AK: 15,- € | Erm.: 10,- € | Maximal 40 Personen

DIE FABRIK GUT INFORMIERT MIT DEM FABRIK-NEWSLETTER

Mit unserem Fabrik-Newsletter informieren wir über das aktuelle Kulturprogramm in der Fabrik.

Dazu bieten wir auf der Startseite der Fabrik-Website die Möglichkeit, ganz unkompliziert unseren Newsletter zu abonnieren. Einfach unter „Newsletter“ Ihre eMail-Adresse eingeben, dann sind Sie völlig kostenlos immer gut informiert.

DIE FABRIK

KULTURWERK
FRANKFURT

5. JAZZ FESTIVAL

19. bis 21. NOV

2020

PROGRAMM:

Do 19.11.

20:00 | HUGO READ QUARTETT

Fr 20.11.

19:30 | SHANNON BARNETT QUARTET

21:30 | DANIEL ERDMANN, VINCENT COURTOIS,
JIM HART

Sa 21.11.

21:30 | MARC COPLAND, JONAS BURGWINKEL,
FELIX HENKELHAUSEN



IMPRESSUM

Peter Paul und Emmy Wagner-Heinz Stiftung

Kuratorium:

Michael Beseler (Vorsitz), Dr. Rodolfo Dolce, Renate Gatzweiler,
Klaus Metz, Verena Reutlinger-Heubner

Vorstand: Karsten Heidebrecht

Assistentin des Vorstands: Jacqueline Kienle

Adresse:

Mörfelder Landstr. 85, 60598 Frankfurt am Main
Tel: 069 | 60 50 44 29, mail@die-fabrik-frankfurt.de

Künstlerische Leitung: Karin Wagner

Programmbeirat:

Karin Wagner (Leitung), Klaus Metz (Jazz-Sessions, Jazz),
Werner Heinz (Debatte/Club Citoyen),
Jacqueline Kienle (Kinderprogramm),
Thomas Sauerlaender (Kommunikation)

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit: Monika Linhard

Grafik: Anke Kluß

Ton & Technik: Alexander Dannemann

GASTRONOMIE

OLIS KÜCHE

Das Kellerrestaurant öffnet ausschließlich an
Veranstaltungstagen eine Stunde vor Beginn.

Sonn- und feiertags von 10:00 bis 14:00 Uhr (Brunch)

Sommergarten: Mai bis Oktober

Reservierung Brunch:

Tel.: 0170 | 41 90 897 | Mail: gastro@die-fabrik-frankfurt.de

Nur Barzahlung | Keine EC- Kartenzahlung/Kreditkarten möglich

TICKETS

Ticketreservierungen über: die-fabrik-frankfurt.de/tickets
Telefonische Reservierung nicht möglich.

Den ermäßigten Eintrittspreis erhalten Schüler und
Studenten und bei Jazz-Konzerten die Mitglieder der
Jazz Initiative Frankfurt

Nur Barzahlung | Keine EC- Kartenzahlung/Kreditkarten möglich

ADRESSE & ANFAHRT

DIE FABRIK | KULTURWERK FRANKFURT

Mittlerer Hasenpfad 5, im Hof, 60598 Frankfurt

Anfahrt ÖPNV:

Südbahnhof / U1,2,3,8 / S3,4,5,6 / Straßenbahn 15,16,18

Kaum Parkplätze! Wir empfehlen die Anreise mit den ÖPNV.



Sinn? Stiften!

**Nutzen Sie das Stiftungs-
und Nachlassmanagement
der Frankfurter Sparkasse
und fördern Sie Dinge, die
Ihnen am Herzen liegen.**



Wir sorgen dafür, dass Ihre Ideen nachhaltig wirken.

Sprechen Sie uns an:

Brigitte Orband, Telefon 069 2641-2550

Stephan Yanakouros, Telefon 069 2641-3587

Markus Hartmann, Telefon 069 2641-1443

stiftungen@frankfurter-sparkasse.de



**Frankfurter
Sparkasse**

1822